

Vergabestelle
Gemeinde Haselbach
Straubinger Str. 19
94354 Haselbach

Datum	01.06.2018
Vergabenummer	

09961/9400-11

09961/9400-20

**Veröffentlichung einer Bekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A**

Baumaßnahme
Neubau der Turnhalle (Einfeldsporthalle und Zwischenbau) in Haselbach

Leistung
Gewerk 18: Estrich/Abdichtung/Dämmung

Anlage Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Telefon _____

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die oben stehende Anschrift.

Baumaßnahme für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA)
Wir bitten in der Rechnung anzugeben „Die Leistung wurde im Auftrag und für Rechnung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Postfach 600330, 14403 Potsdam erbracht.“

Mit freundlichen Grüßen

i.A. _____

Gemeinde Haselbach

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Haselbach

Straße Straubinger Str. 19

PLZ, Ort 94354 Haselbach

Telefon 09961/9400-11

Fax 09961/9400-20

E-Mail fritsch@mitterfels.de

Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Schulstraße 22, 94354 Haselbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Gewerk 18: Estrich/Abdichtung/Dämmung

Besondere Angaben:

- Bodenflächen: 665 m²
- Zement-Estrich für FBH
 - Dämmschicht Styrodur
 - Bodenabdichtung

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____
- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 29.10.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 23.11.2018
 weitere Fristen _____
- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
 VG Mitterfels, Burgstr. 1, 94360 Mitterfels, E-Mail: fritsch@mitterfels.de
 Kosten für die Übermittlung der Vergabeunterlagen:
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Gemeinde Haselbach
 IBAN: DE84 7425 0000 0570 2509 85
 BIC: BYLADEM1SRG
 Verwendungszweck und Unkostenbeitrag:
 TH Haselbach LV18: 20 Euro
 Die Vergabeunterlagen können ab 05. Juni 2018 angefordert werden. Sie werden per Email im Format DA 83 versandt.
 Die Vergabeunterlagen können nur versandt werden, wenn:
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- n) Ablauf der Angebotsfrist am **27.06.2018** um **13:30** Uhr
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
 VG Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

- q) Eröffnungstermin **am 27.06.2018** **um 13:30** **Uhr**
 Ort
 VG Mitterfels, Burgstr. 1, 94360 Mitterfels, Sitzungssaal EG

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter und deren Bevollmächtigte

- r) geforderte Sicherheiten Vertragserfüllung: 5 v. H. sofern die Auftragssumme 250.000 € ohne MWSt beträgt
 Mängelansprüche: 2 v H. der Abrechnungssumme
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind gemäß Verdingungsunterlagen
- t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweis der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist 25.07.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Regierung von Niederbayern, Regierungsplatz 540, 84028 Landshut